

# Fragen zum Studium Lehramt fürs Gymnasium

Beitrag von „Jane91“ vom 25. November 2013 23:31

Uii nochmal lieben Dank für die Antworten



sommerblüte: Ja! Genau so sieht es bei mir auch aus ... ich lasse mich auch nicht von Nichtigkeiten wie Einkommen, Sicherheit etc. leiten, sicher ist das auch wichtig, aber das ist für mich nicht DER entscheidende Punkt, warum ich diesen Beruf ergreifen möchte. Ich habe wirklich sehr lange überlegt und mich viel mit diversen Studienberufen auseinandergesetzt (habe mir dafür extra einen großen Studienführer besorgt) und ich glaube sehr stark daran, dass der Lehrer Beruf genau richtig für mich ist. Sicher wird es kein Zuckerschlecken, aber ich habe einfach ein sehr gutes Gefühl, wenn ich nur daran denke 😊 Mein Bauch sagt eindeutig "Ja".

Durch meine Vorbildung wäre ein betriebswirtschaftliches Studium wahrscheinlich mehr wie praktisch gewesen, aber ich sehe mich überhaupt nicht als Büromensch und für mich ist der Gedanke ein Grauen, den ganzen Tag über Kennzahlen zu hängen oder mich mit irgendwelchen Jahresabschlüssen, Liquiditätsübersichten, Businessplänen etc. zu beschäftigen. Ich mache mir nicht viel aus Geld und ich finde diese Raffgier einiger Unternehmen schrecklich.

Ich habe in meinem derzeitigen Beruf viel Kundenkontakt und arbeite auch mit vielen jungen Menschen zusammen und das macht mir richtigen Spaß, ich brauche einfach den Kontakt und Austausch mit anderen Personen. Wenn dann noch Englisch hinzukommt (womit ich mich den ganzen Tag beschäftigen könnte 😊 ) in der Kombination, junge Menschen zu fördern und Lehrinhalte zu vermitteln, das wäre nahezu perfekt! Auch wenn viele Schüler womöglich nicht zuhören, aber es geht für mich einfach ums Prinzip. Von 100% hören vielleicht 30% zu bei dem was ich sage und wenn ich bei diesen Menschen schon was erreicht habe und die durch mich was gelernt haben, bin ich auch schon glücklich 😊 Da weiß ich dann wenigstens, dass sich für die paar Leute die Mühe gelohnt hat. Und vielleicht einzelne Schüler in ein paar Jahren nochmal an mich zurückdenken (ich hatte schon sehr viele tolle Lehrer gehabt, an die ich manchmal heute noch denke).

Ich denke auch, das ich das Referendariat überstehen werde, auch wenn es eine "harte Zeit" sein sollte, ich habe während meiner Berufszeit schon so einiges erlebt und hinter mir und bin ja nicht mehr blau hinter den Ohren 😊 Ich weiß, dass es kein Zuckerschlecken wird, aber man weiß ja schließlich, für was man es tut und vor allem für WEM man es tut.

RichMcCaw: Danke für die Übersicht! Ich werde mich mal erkundigen, ob das in Niedersachsen auch so ist, das Sek.I nur bis Klasse "9" geht ist mir neu, aber vielleicht bin ich in den Dingen

auch ein bisschen hinterher 🙄

Ich hoffe übrigens sehr, dass ich kein Latinum brauche, denn das habe ich nie gehabt 😊 Das wäre ein wenig ungünstig, aber auch da werde ich mich auf jeden Fall nochmal erkundigen 😊